

# Heimatkundliches Vortragswerk des Lippischen Heimatbundes

Der Lippische Heimatbund bietet allen lippischen Gemeinden und den ihm angeschlossenen Vereinen sein Vortragswerk an. Redner und Vorträge sind aus nachstehender Liste zu ersehen. Bei der Anforderung von Vorträgen sind folgende **Richtlinien** zu beachten:

1. Die Veranstalter haben für gute Bekanntmachung zu sorgen und einen geeigneten Raum zur Verfügung zu stellen. Es empfiehlt sich, zur Deckung der örtlich entstehenden Kosten ein geringes Eintrittsgeld zu erheben.
2. Die Veranstalter setzen sich frühzeitig mit dem gewünschten Redner in Verbindung, vereinbaren mit ihm Thema, Ort und Zeit der Veranstaltung und teilen ihm mit, ob am Ort Projektor und Leinwand zur Verfügung stehen. Allen dem Lippischen Heimatbund kooperativ angeschlossenen Vereinen und Gemeinden kann einmal jährlich eine Kostenübernahme in Höhe von z. Zt. 25,00 € für eine Vortragsveranstaltung genehmigt werden. Ausnahmen von dieser Regelung sind nur für die Gemeinden und Vereine möglich, deren Jahresbeitrag EUR 37,50 € und mehr beträgt. Mitgliedsvereinen des Lippischen Heimatbundes werden jährlich zwei Zuschüsse zu Vorträgen genehmigt; jeweils in Höhe von 50,00 €.
3. In der Bekanntgabe durch Presse und Ortsanschlag ist mitzuteilen, dass die Veranstaltung in Verbindung mit dem Lippischen Heimatbund erfolgt.
4. Nach der Veranstaltung teilt der Veranstalter der Geschäftsstelle mit, wie viele Personen anwesend waren und welches Echo der Vortrag gefunden hat.
5. Es ist das Ziel des Lippischen Heimatbundes, alle heimatverbundenen Menschen als Mitglieder oder Freunde zu gewinnen. Deshalb werden die Veranstalter gebeten, die von den Rednern ggf. mitgebrachten Heimat- und Werbeschriften an interessierte Besucher auszuteilen.
6. Für größere Veranstaltungen stehen die dem Lippischen Heimatbund angeschlossenen *Tanz- und Musikgruppen* zur Verfügung:
  - Volkstanz- u. Trachtengruppe Erder (Leiter: Manfred Jobst Hankemeier, Tel.: 05264/8152)
  - Original Leopoldshöher Volkstanzkreis (Leiter: Siegfried Fuchs, Tel.: 05208/7193)
  - Akkordeonorchester des Heimatvereins Leopoldshöhe (Leiterin: Claudia Albri, Tel.: 05261/13416, Internet: [www.akk-leo.de](http://www.akk-leo.de))
  - Holzschuhtanzgruppe Pottenhausen (Leiterin: Sylvia Rubbe, Tel.: 05232/4076)

## Arbeitsgruppe Höhle und Karst in Lippe (AGHKL), c/o Uwe Feiert,

Kuhstr. 34, 32825 Blomberg, Tel.: (05235) 509899, E-Mail: [u.feiert@t-online.de](mailto:u.feiert@t-online.de)

- Vortrag mit Powerpointpräsentation „Faszination Höhle - Organisierte Höhlenforschung in Ostwestfalen-Lippe“ (60-90 min., Uwe Feiert)
- vertonter Dia- Vortrag „Faszination Höhle“ (mit Beispielen aus Lippe, 60 min., Bernd Thesing)
- Höhlenwanderung am Bauernkamp

## **Prof. Dr. Heide Barmeyer-Hartlieb,**

**Auf den Bohnenkämpfen 6, 32756 Detmold, Tel.: (05231) 65262, E-Mail: [h.barmeyer@t-online.de](mailto:h.barmeyer@t-online.de):**

*Vorträge (ca. 45 Min.)*

1. Bürgerliche Öffentlichkeit im Vormärz in Detmold
2. Das Hermannsdenkmal und die deutsche Nationalbewegung (1815-1875)
3. Die Fürstin Pauline – ihre politischen Vorstellungen und ihr Handeln in revolutionären Zeiten
4. Lippe 1945-1953; Ende der politischen Selbstständigkeit – Bewahrung der lippischen Identität
5. Wiederaufnahme der Heimatarbeit nach dem Zweiten Weltkrieg (1945-1953) - Persönlichkeiten und Probleme

## **Josef Bongartz,**

**Am Pferdekamp 4, 59558 Lippstadt, Tel./Fax: 02941/62784:**

1. Führung mit geschichtlicher Erläuterung zur Burgruine Lipperode - besonders unter Berücksichtigung der Erstellung der Festungsanlagen im 17. Jahrhundert - anschließend ist im nahegelegenen Gasthof Voß (altes historisches Gebäude) Gelegenheit zum Gespräch, der Vorführung eines Filmes über Lipperode sowie einer Dia-Vorführung.
2. Führung mit geschichtlicher Erläuterung über die Erbauung und Bedeutung des Boker-Heide-Kanals, einem der fortschrittlichsten technischen Kanalwerke des 19. Jahrhunderts - anschließend ist im Gasthof Freier Stuhl, dem Endpunkt der Wanderung, Gelegenheit zum Gespräch und der Vorführung eines Video-Filmes über den Boker-Heide-Kanal.

*Die Führungen können auch miteinander kombiniert werden.*

## **Friedrich Brakemeier,**

**Im Mittelhain 16, 32760 Detmold, Tel.: (05231) 59920, E-Mail: [fr-ing-brakemeier@t-online.de](mailto:fr-ing-brakemeier@t-online.de):**

*Vortrag (ca. 45 Min.)*

1. Der Lippische Heimatbund – 100 Jahre alt und noch zeitgemäß?
  - Fahrtbegleitung „Burgen und Schlösser im Begatal“

## **Lydia Bünger,**

**Brunnenstr. 29, 32805 Horn-Bad Meinberg, Tel.: 05234/98448:**

1. Obstbaumschnitt in den verschiedenen Wachstumsphasen (Praxiskurs 1,5-3 Std.)
2. Ökologie und Erhalt von Streuobstwiesen (Dia-Vortrag, 60 Min.)

## **Dr. Thomas Dann,**

Schlesierhöhe 16, 32756 Detmold, Tel.: 05231/305672, E-Mail: [t.dann@gmx.de](mailto:t.dann@gmx.de):

*Dia-Vorträge zum Oberthema „Möbelkunst in und aus Lippe“  
(örtliche Schwerpunktsetzungen möglich, z.B.)*

1. Versandmöbel für die junge Fürstin – Kasseler Spätempiremöbel im Detmolder Schloss
2. Zwischen Genie und Wahn – der Detmolder Schreiner Beneke und seine Werke
3. Üppiges aus München – zwei Neuausstattungen im Detmolder Schloss
4. „Nur das Beste“ – die Detmolder Schreinerfamilie Beneke

## **Reinhild Deppe,**

Hellweg 119, 32791 Lage, Tel./Fax: 05232/7251:

1. Dia-Vortrag: Unsere heimischen Wildpflanzen sind Heilpflanzen

## **Prof. Heiner Eckels,**

Stembergstr. 2, 32760 Detmold-Berlebeck, Tel.: 05231/4336, e-mail: [heinereckels@t-online.de](mailto:heinereckels@t-online.de)

*Rezitationsprogramme:*

1. Georg Weerth: Biografie, Briefe, Prosa, Gedichte
2. Prosa und Lyrik aus Ostwestfalen-Lippe: Texte von Grabbe, Freiligrath, Weerth, Hille u.a.

## **Werner Friese**

An der Stadtmauer 4, 32676 Lügde, Tel: 05281/ 77120, E-Mail: [werner@friese-luegde.de](mailto:werner@friese-luegde.de)

1. Nachtwächterrundgang durch die Lügder Altstadt (Geschichte und Geschichten über und aus Lügde) Dauer: ca.90 Min.

## **Willy Gerking,**

Hermann-Korb-Str. 7, 32676 Lügde-Niese, Tel.: 05283/450, E-Mail: [willygerking@gmx.de](mailto:willygerking@gmx.de):

1. Führung durch das Kloster Falkenhagen, Dauer: 90 Min
2. Geschichtliche Führung um den Köterberg, Dauer: 60 Min.

## Peter Ulrich Heuer,

Wilhelm-Busch-Straße 11, 32108 Bad Salzuflen, Tel. 05222 / 84935, E-Mail:  
[peter.ulrich.heuer@gmx.de](mailto:peter.ulrich.heuer@gmx.de)

*Dia-Vorträge (ca. 60 Min.):*

1. Vögel in Haus, Hof und Garten
2. Vogelbeobachtungen am Wasser
3. Vögel im Winter – Beobachtungen in Gärten, Parkanlagen und in freier Natur
4. Schmetterlinge – Lebensweise und Entwicklung heimischer Falter, Auswahl
5. Exotische Schmetterlinge, Auswahl
6. Bad Salzuflen – Ein Spaziergang durch die historische Altstadt und den Kurbereich

## Robin Jähne,

Wellnerweg 16, 32760 Detmold, Tel.: 05231/48246, E-Mail: [naturfilm@robinjaehne.de](mailto:naturfilm@robinjaehne.de):

1. Zwischen Hoch und Tief – Wettervorhersage mit eindrucksvollen Bildern leicht gemacht.
2. Wenn es blitzt – die Tondiaschau zeigt, wie Gewitter entstehen, wie sie funktionieren und wie man einfach erkennt, wann aus einer harmlosen Schönwetterwolke eine Gewitterwolke entstanden ist. Dazu gibt es Versuche mit künstlichen Blitzen.
3. Im Reich der Krabbeltiere – Eine unterhaltsame Einführung in die Welt der Insekten mit vielen Informationen und überraschenden Einblicken.
4. Fliegende Völker – mehr als ein Jahr Dreharbeiten ermöglichen eine phantastische Reise in den Mikrokosmos ganz ohne Stichgefahr.
5. Wenn der Winter kommt – dann sollte es eigentlich schneien. Die Diaschau bietet einen audiovisuellen Musterwinter.
6. Natur ohne Winter – Was passiert, wenn der Winter ausbleibt? Folgen in der Natur direkt vor unserer Haustür sind nicht mehr zu übersehen.
7. Eine Welt aus Eis – Eine Dokumentation des großen Eisregens in Lippe im Dezember 1988.
8. Amphibien ohne Lebensraum – Sie werden immer seltener, unsere Frösche und Kröten. Warum? – Dieser Frage geht die Tondiaschau nach.
9. Die Geheimnisse des Waldes – wie der Lebensraum Wald biologisch funktioniert.
10. Der Baumgeist – Dias aus Wald und Flur, dazu ein ergreifendes Tonerlebnis erzählen ein Märchen für Erwachsene und Kinder.
11. Die Waldfee – Faszinierende Bilder aus der Natur, bereichert durch eine mitreißende Geräuschkulisse erzählen von einem guten Zauberer und der schönen Waldfee.
12. Im Bann der Sonne – Sie macht, dass Rehe springen, Kometen Schweife bekommen, erzeugt Gewitter und ist verantwortlich für Nordlichter: Die Sonne. Wie das funktioniert, darüber berichtet diese Tondiaschau.
13. Himmelslicht und Schneeglantz – entführt in die Welt der Farben in der Natur, vom Regenbogen bis zum Rotwein.
14. Die Rettung einer Bankräuberbande und Max, das Eichhörnchen – von der Aufzucht dreier Waschbären und einiger Eichhörnchen.
15. Starke Pferde – Kaltes Blut und warmes Gemüt – In einer aufwendigen Produktion begleiteten Dörte Pieper und Robin Jähne die „PferdeStark“ in westfälischen Freilichtmuseum Detmold.
16. Perspektive: Natur – in Senne, Egge und Teutoburger Wald, ein Film über die Kostbarkeiten der Region und deren Schutz.
17. Märchenbilder der Natur – Mitglieder des bekannten „ensemble vinorosso“ spielen

- aus Klarinettenquintetten von Mozart und Weber. Dazu sind stimmungsvolle Filmsequenzen aus dem Naturpark Eggegebirge und südlicher Teutoburger Wald zu sehen. Auf Wunsch auch als Live-Konzert.
18. Ta 'Saghi – Zeit wird erst spürbar, wenn sie still steht – ein Film nach einer Fantasy-Geschichte von Theo Gremme um eine indianische Legende der Externsteine.
  19. Das 13. Mahl – eine Gruselgeschichte zum schmunzeln aus dem Lipperland.
  20. Falkenburg und Fürstenallee, zwei Wahrzeichen Lippes. In einigartigen Bildern dokumentierten Sarah Herbort und Robin Jähne filmisch den Beginn der Sanierung einer der letzten vierreihigen Alleen. Und sie machen sich mit der Falkenburg auf geschichtliche Entdeckungsreise durch die Zeit.
  21. Das Jahr des Rotmilans - Lippes elegante Greife: Mehr als zwei Jahre arbeiteten Robin Jähne und Sarah Herbort an der Filmdokumentation nicht nur in Lippe , sondern auch in Südfrankreich, Spanien und der Schweiz, die mit mehreren internationalen Preisen ausgezeichnet wurde.
  22. Faszination Naturpark - Ein zweiteiliger Film zeigt den Naturpark Teutobureger Wald und Eggegebirge aus ungewöhnlichen Perspektiven. Selbst Kenner der Landschaft werden so manch neue Erfahrung machen...
  23. Wunderbarer Oman - Vom Lipperland geht es mit Robin Jähne in das arabische Land, eine filmische Entdeckungstour mit unerwarteten Begegnungen.
  24. Kraftvolle Anmut auf vier Hufen - Sarah Herbort und Robin Jähne dokumentierten die letzte Veranstaltung "PferdeStark" im LWL-Freilichtmuseum Detmold mit beeindruckenden Bildern.

## **Lothar Kaup**

**Bentruper Straße 42, 32791 Lage, Tel.: 05232/65463, E-Mail: [lokaup@t-online.de](mailto:lokaup@t-online.de):**

Baudenkmale in Lippe; fast 1000 Jahre Baugeschichte "zum Anfassen", dargestellt an ausgewählten Baudenkmalen aus lippischen Städten und Gemeinden.

*Beamer-Vortrag (90 Min.)*

## **Roland Linde,**

**Talstr. 7, 32760 Detmold, Tel: (05231) 3 05 34 34, E-Mail: [Roland.Linde@gmx.de](mailto:Roland.Linde@gmx.de):**

1. „Unser Ort und seine Höfe im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit“.

Der Referent schildert am jeweiligen örtlichen Beispiel die Entwicklung eines Dorfes bzw. einer

Bauerschaft von den Anfängen bis zum 18. Jahrhundert und erläutert auf anschauliche Weise urkundliche Früherwähnungen, Siedlungsformen, Ortsnamen, Höfenamen und grundherrliche Verhältnisse.

*Vortragsdauer ca. 60 Minuten, mit Text- und Bildpräsentation*

## **Wolfgang Lippek,**

**An den Johannissteinen 10, 32791 Lage, Tel.: 05232/67905:**

1. Die Johannissteine bei Lage - eine vorgeschichtliche Kalenderanlage (Vortrag, auch als Exkursion)
2. Schlacht um die Schlacht - Plausible Gründe zur Varuskatastrophe in der Region Ostwestfalen-Lippe (Beamer-Vortrag)

## **Frank Meier**

**Neue Reihe 11, 32760 Detmold, Tel.: 05231/58659 E-Mail: [f.meier@lippischer-heimatbund.de](mailto:f.meier@lippischer-heimatbund.de)**

kommentierte Lesungen (60-90 Min.)

1. *Engelbert Kaempfer -- Auszüge aus den Berichten seiner Persien- und Japanreise*
2. *Felix Fechenbach -- Querschnitt seines Werkes, u.a. politische Fabeln und der Aufsatz "Lippe-Detmold eine wunderschöne Stadt"*

Für die Engelbert Kaempfer-Lesung wird ein Beamer benötigt; das Notebook bringt der Referent mit.

## **Harald Meierjohann,**

**Hohler Weg 12, 32760 Detmold, Tel.: 05231/48293, Fax: 05231/469527, E-Mail: [meierjohann@t-online.de](mailto:meierjohann@t-online.de):**

1. Wanderfahrten durch Lippe

## **Cornelia Müller-Hisje**

**Emilienstr. 22 a, 32756 Detmold, Tel.: 0151/ 61 22 57 69, Mail: [mh-lippe@t-online.de](mailto:mh-lippe@t-online.de):**

Vorträge mit Powerpoint-Präsentation (60-90 Min.)

Technik wird mitgebracht

Weißer Wand oder Leinwand müssen vor Ort vorhanden sein.

1. "Der Alte vom Berge und sein Teutemännchen - das Leben des Ernst von Bandel"
2. Baumeisterführung: so kam das Denkmal auf den Sockel (sowohl als Führung am Hermannsdenkmal, wie auch als Vortrag möglich)

## **Plattdeutsche Vorträge (Motto nach Wunsch des Veranstalters):**

1. Heinz Schäfermann, Kusselstraße 3, 32758 Detmold, Tel/Fax.: 05232/89067
2. Margret Käuper, Donoper Straße 67a, 32825 Blomberg, Tel.: 05236/798
3. Hanna Druffel, Blitzenburgweg 2a, 33818 Leopoldshöhe, Tel.: 05208/8185

### **Helmut Pollmann,**

**Buchholzstraße 7, 32676 Lügde-Hummersen, Tel.: 05283/8162:**

1. Auf den Spuren des Menschen der Vorzeit - Urgeschichtliche Siedlungsplätze am Köterberg. 250 Dias (1 1/2 - 2 Std.)

### **Dieter Reimeier,**

**Eschenstr. 16, 33818 Leopoldshöhe, Tel.: 05202/80922:**

*Dia-Vorträge (ca. 60-90 Min.):*

1. Die Windwehe – nur ein Bach?
2. Ein Streifzug durch unsere Jahreszeiten
3. Der Hobbygarten – im Wandel der Jahreszeiten
4. Das Lipperland – mal etwas anders!
5. Blüenträume – traumhafte Blüten!
6. "3 mal 4" ist ein lippisches Kalenderjahr
7. Advent, Weihnachten, Silvester in Lippe

### **Renate von Reuter,**

**Am Wiedenkamp 6, 32105 Bad Salzuflen, Tel.: 05222/17540, E-Mail: [renate@vonreuter.de](mailto:renate@vonreuter.de)**

*Dia-Vorträge oder Stadtführungen*

1. Bad Salzuflen – einst und jetzt. Die Entwicklung von Stadt und Bad
2. Bad Salzuflen im Strudel der Weltgeschichte. Glück und Unglück für die Stadt
3. Von Fettnäpfchen, Maulaffen und Hutschnüren. Salzuflens Geschichte mit Redensarten und Anekdoten auf den Punkt gebracht
4. Bad Salzuflen – Stadt der Weserrenaissance
5. Vom weißen Gold. Bad Salzuflen und seine Solequellen

## **Wolfgang Schäfer,**

**Im Barke 18, 32791 Lage, Tel.: 05232/78585:**

1. Heimisches Wild in Lippe

## **Sabine Schierholz,**

**Siekholzer Straße 40, 32816 Schieder-Schwalenberg, Tel.: 05282/7719810, Mobil:  
0151/61410036,**

**E-Mail: [sabineschierholz@gmx.de](mailto:sabineschierholz@gmx.de):**

### *Vorträge oder Führungen*

1. Der ländliche Garten in Lippe. Tradition und Brauchtum rund um die Pflanzen im Garten. Ganzjährig: Vortrag und im Sommer auch als Gartenführung durch ländliche Gärten Ihrer Wahl
2. Die Sprache der Blumen. im Sommer: Führung oder Vortrag mit Beispielsträußen und ganzjährig: Vortrag
3. Die Kräuterweihe zu Maria Himmelfahrt. im Sommer: Vortrag mit Beispielsträußen und ganzjährig: Vortrag
4. „Spinn´, spinn´, meine liebe Tochter“. Von der Tradition des Spinnens in Lippe; ganzjährig: Vortrag mit Vorführung unterschiedlicher Techniken und Arbeitsgeräte; im Winter: für kleine Gruppen auch als Workshop zum Erlernen des Spinnens mit Handspindel und Spinnrad

## **Gerhard Steinborn,**

**Bremer Berg 26, 37696 Marienmünster, Tel.: 05276/952570, E-Mail: [gerhard@msteinborn.de](mailto:gerhard@msteinborn.de):**

1. Einheimische Fledermäuse - Lebensraum und Schutz sowie weitere naturbezogene Themen nach Absprache.

## **Dr. Heinrich Stiewe,**

**Istruper Str. 31, 32825 Blomberg-Wellentrup, Tel.: 05235/7485, Fax: 05235/509007, E-Mail:  
[heinrich.stiewe@web.de](mailto:heinrich.stiewe@web.de):**

### *Dia-Vorträge (ca. 60 Min.):*

1. Ländliche Siedlungen und historischer Hausbau in Lippe - ein Überblick
2. Fachwerkbau: Konstruktion und historische Entwicklung. Ein Überblick mit Beispielen aus Norddeutschland und Lippe
3. Kleinkötter, Straßenkötter und Hoppenplöcker: Zum Hausbau der Kleinen Leute in Lippe
4. Historische Dorf- und Straßenkrüge. Ein Beitrag zur lippischen Lokal- und Wirtschaftsgeschichte
5. Alte Pfarrhäuser in Lippe



6. Ländliche Zimmermeister in Lippe. Fachwerkbauten und Torbögen als Zeugnisse historischen Bauhandwerks
7. Hausbau in der Zeit des Dreißigjährigen Krieges. Baukonjunkturen, Kriegszerstörungen und Wiederaufbau in der Grafschaft Lippe
8. Emil Zeiß als Architekturzeichner und Altertumsforscher: Die Anfänge der Bau- und Kunstdenkmälerinventarisierung in Lippe

## **Walter Stölting,**

**In der Bülte 16, 32791 Lage, Tel.: 05232/18184:**

1. Führung ornithologisch interessierter Gruppen, Vogelwanderungen

## **Dr. Imke Tappe-Pollmann**

Vortrag: Leben in der Nachkriegszeit – Zeitzeugen aus Lippe brechen ihr Schweigen

Die Fachstelle Volkskunde im Lippischen Heimatbund hat sich mit vielen Zeitzeugen auf Spurensuche in die Nachkriegszeit begeben. Wie haben die Menschen in Lippe die Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg erlebt? Nicht nur die Erwachsenen, auch Kinder und Jugendliche mussten sich neu orientieren, da die alten Werte ungültig geworden waren.

(Dauer: 45 Minuten mit anschließendem Gedankenaustausch, Beamer sollte vorhanden sein)

Kontakt über die Geschäftsstelle des Lippischen Heimatbundes.

Das Buch "Leben in der Nachkriegszeit" erhalten Sie in unserem Heimatladen (19,80 Euro /Mitglieder Sonderpreis 17,00 Euro).

## **Gisela Tubes,**

**Schwanoldstr. 3a, 32760 Detmold, Tel.: 05231/57548, E-Mail: [g.tubes@arcor.de](mailto:g.tubes@arcor.de):**

*(Beamer-)Vortrag (60-90 Min.)*

1. Mit Wildkräutern durch das Jahr
2. Naturdenkmale in Lippe (ab Juni 2009)

*Spaziergang*

1. Wildkräuterspaziergang ( Ort und Dauer nach Absprache)

## **Dr. Stefan Wiesekepsieker,**

**Winzerweg 2, 32108 Bad Salzuflen, Tel.: 05222/84280, E-Mail: [wiesekepsieker@t-online.de](mailto:wiesekepsieker@t-online.de):**

*(Dia-)Vorträge (60-90 Min.):*

1. Hoffmann's Stärkefabriken Bad Salzuflen (folgende Schwerpunkte können u.a. abgesprochen werden: allgemeine Firmengeschichte; Unternehmerfamilie Hoffmann; Situation der Belegschaft, insbesondere der Arbeiterschaft vor dem Ersten Weltkrieg; betriebliche Sozialpolitik; Werbung)
2. August Ewerbeck (1875-1961) - ein lippischer Maler und Illustrator
3. Rudolf Günther (1880-1941) - ein Bad Salzufler Architekt zwischen Historismus und Expressionismus
4. Bad Salzuflen im Kaiserreich (1871-1918)

## **Wolfgang (und Ingrid) Wrenger,**

**Auf den Höfen 21, 32457 Porta Westfalica, Tel.: 05706/816, E-Mail: [wwrenger@tiscali.de](mailto:wwrenger@tiscali.de):**

*Farblichtbildvorträge in Überblendbreitwandprojektion (75-90 Min.):*

1. Vögel vor der Kamera
2. Vogelbeobachtung im Frühling
3. Du schöner, grüner Wald
4. Wandern mit offenen Augen durch die Wunderwelt der Natur
5. Naturerlebnisse im Land an der Weser
6. Naturerlebnisse an der Porta Westfalica
7. Die Natur unter der Lupe
8. Wir sind durch Deutschland gefahren

**Zu diesen und weiteren 20 Themen aus Deutschland, Kunst und Musik und Nordeuropa kann ein Verzeichnis mit ausführlichen Inhaltsangaben beim Referenten angefordert werden.**